

Betriebswerke Aulendorf
Betriebszweig Bauhof
 Jahresabschluss 2017

Plan-Ist Vergleich mit Erläuterungen

	Plan Abschlussjahr	Ergebnis Abschlussjahr	Differenz	kurze Erläuterungen zum Abschlussjahr	Ergebnis Vorjahr	kurze Erläuterungen zum Vorjahr
1. Umsatzerlöse						
48000 Erlöse Stadt Aulendorf	642.400	701.361,65	58.961,65	Stundensatz: 50,20 Euro für Quartal 1 - 3, danach 48,00 Euro	741.965,13	Stundensatz: 53,20 Euro
48050 Erlöse Wasserversorgung	122.900	156.779,25	33.879,25		128.801,25	
48100 Erlöse Abwasserbeseitigung	22.950	16.425,13	-6.524,87		21.686,55	
48200 Erlöse Aulendorf Tourismus	80.950	91.550,08	10.600,08		57.410,31	
48400 Erlöse Dritte	30.000	20.122,11	-9.877,89		15.515,88	
53472 Mahngebühren	0	8,00	8,00		9,30	
Summe Umsatzerlöse	899.200	986.246,22	87.046,22		965.388,42	
2. Sonstige betriebliche Erträge						
53000 Verkaufserlöse	0	800,00	800,00	Verkauf eines Fahrzeugs	0,00	
53440 Versicherungsschädigungen	0	10.438,00	10.438,00	zwei Versicherungsschäden	1.306,95	Entschädigung für Unfall
53450/ Andere betriebliche Erträge	950	2.500,00	1.550,00	Stadt hat ein Fahrzeug geschenkt bekommen, muss auf diese Art eingebucht werden	0,00	
53470						
Summe sonstige betriebliche Erträge	950	13.738,00	12.788,00		1.306,95	
3. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
54010 Strombezug	1.500	3.670,43	2.170,43	Teile bei 59100 enthalten	5.961,78	
54020 Heizung	500	238,69	-261,31	noch keine Endabrechnung erfolgt	117,39	mit Endabrechnung 2015 (Gutschrift)
54030 Wasserbezug	100	29,03	-70,97	bei 59100 enthalten	334,28	
54120 Treibstoffe	15.000	17.416,59	2.416,59		15.316,67	
54505 Materialverbrauch Dritte (wird weiterverrechnet)	3.000	1.484,66	-1.515,34	Material, das für den Weiterinsatz benötigt wird, wird über Ersatzteile wieder von Dritten bezahlt	7.226,87	Material, das für den Weiterinsatz benötigt wird, wird über Ersatzteile wieder von Dritten bezahlt
54550 Werkstatteinrichtung, Eigenverbrauch	6.000	7.184,68	1.184,68		7.463,04	
Summe a)	26.100	30.024,08	3.924,08		36.420,03	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
54742 Unterhaltung Bauhofgebäude mit eigenen Außenanlagen	1.000	1.936,56	936,56		890,65	
54747 Unterhaltung Fuhrpark+Maschinen	23.500	42.318,99	18.818,99	Unfallschaden in Höhe von rund 10 TC Instandgesetzt, Versicherung hat dies übernommen, zudem fallen jetzt immer wieder teure Reparaturen für den Fuhrpark an	37.365,77	
59130 Anmietung von Maschinen u.ä.	250	2.016,45	1.766,45		1.648,74	
59140 Prüfung elektrischer Betriebsmittel	600	0,00	-600,00		681,14	
Summe b)	25.350	46.272,00	20.922,00		40.586,30	
Summe Materialaufwand	51.450	76.296,08	24.846,08		77.006,33	
4. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter						
55200 Bruttobezüge		544.414,50			476.646,23	
Summe a)		544.414,50			476.646,23	

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung						
55206 AG Sozialversicherung		109.823,51			96.124,79	
55208 AG ZVK		49.688,99			43.461,42	
56200 Beiträge zur Berufsgenossenschaft		0,00			324,63	
56500 ZVK Beiträge Löhne		15,00			20,00	
Summe b)		159.527,50			139.930,84	
Summe Personalaufwand	662.800	703.942,00	41.142,00	siehe Erläuterungen im Lagebericht	616.577,07	siehe Erläuterungen im Lagebericht
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen						
57100 Abschreibung Sachanlagen	44.500	51.747,93	7.247,93	es erfolgten noch Neuanschaffungen nach dem fiktiven Abschreibungslauf für 2017, daher deutlich über Planansatz	44.612,38	
Summe Abschreibungen	44.500	51.747,93	7.247,93		44.612,38	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen						
58400 Abschreibung von Forderungen	0	0,00	0,00		0,69	
59100 Miete mit Nebenkosten für Bauhofgebäude und Fahrzeughalle	60.700	59.593,85	-1.106,15		59.987,21	
59180 Rundfunkgebühren	0	4.958,28	4.958,28	GEZ seit 2013 nachveranlagt	0,00	
59190 Gebühren/Mitgliedschaften	0	30,00	30,00		30,00	
59200 Versicherungen	6.500	8.249,34	1.749,34	Versicherungsbeiträge haben sich erhöht	7.462,19	
59300 Bürobedarf	200	302,09	102,09		62,04	
59301 Büroeinrichtung	150	0,00	-150,00		0,00	
59350 Fachliteratur	700	400,11	-299,89	Aushangsgesetze, Gefahr- und Arbeitsstellensicherung u.ä.	785,73	Aushangsgesetze, Gefahr- und Arbeitsstellensicherung u.ä.
59460 Telefon	1.300	1.416,82	116,82		1.728,91	
59600 Fahrtkosten Rufbereitschaft	500	806,09	306,09		865,35	
59700 Rechts- und Beratungsaufwand	3.000	10.990,28	7.990,28	ab 2017 wurde eine Rückstellung für das aktuelle Jahr gebildet, deshalb Aufwendungen höher als sonst	8.706,20	
59730 EDV - Aufwand	8.000	10.454,14	2.454,14	regulärer Aufwand, es fiel ein Sonderaufwand für eine Neueinrichtung einer Arbeitsmaske an	8.354,78	
59900 Verwaltungskostenbeitrag Stadt	51.400	50.021,63	-1.378,37	Personalkosten haben sich erhöht	40.257,46	
59910 Dienst- und Schutzkleidung	4.600	3.440,82	-1.159,18		5.922,29	
59950 Aus- und Fortbildung mit Reisekosten	750	3.175,26	2.425,26	notwendiges EDV-Seminar und Seminar für Arbeitssicherheit für die Mitarbeiter	1.841,06	
59990 Sonstige Aufwendungen	500	3.139,95	2.639,95	Aufwendungen für mehrere Stellenausschreibungen und Nachruf	2.055,97	Aufwendungen für mehrere Stellenausschreibungen
59991 Kontoführungsgebühren	350	533,42	183,42		504,90	
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	138.650	157.512,08	18.862,08		138.564,78	
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
53473 Zinserträge	0	0,00	0,00		0,00	
Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0,00	0,00		0,00	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
65100 Zinsaufwendungen gesetzliche Rückstellungen	150	83,00	-67,00	Verzinsung Rückstellung (59990)	251,00	Verzinsung Rückstellung (59990)
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150	83,00	-67,00		251,00	
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.600	10.403,13	7.803,13		89.683,81	

10. außerordentliche Erträge	0	0,00	0,00	0,00
11. außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	0,00	0,00
12. außerordentliches Ergebnis	0	0,00	0,00	0,00
13. Sonstige Steuern				
68100 Kraftfahrzeugsteuer	2.000	2.473,13	473,13	2.414,78
	2.000	2.473,13	473,13	2.414,78
14. Jahresgewinn/Jahresverlust (-)	600	7.930,00	7.330,00	87.269,03

Nachrichtlich

Verwendung des Jahresgewinns

- a) zur Tilgung des Verlustvortrages
- b) zur Einstellung in Rücklagen
- c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde
- d) auf neue Rechnung vorzutragen

Behandlung des Jahresverlustes

- a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag
- b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen
- c) auf neue Rechnung vorzutragen

Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

ERTRÄGE	900.150,00	999.984,22	966.695,37
AUFWENDUNGEN	899.550,00	992.054,22	879.426,34
<i>Ergebnis nachrichtlich</i>	<i>600,00</i>	<i>7.930,00</i>	<i>87.269,03</i>